

sprechung des standhaften Priesters, entstanden. Die bärtige Gestalt, mit dem langen Unterkleid, dem spitzenbesetzten Chorhemd, Hermelinkragen und viereckigem Priesterbarett, mit dem Kruzifix in dem Arme, läßt die Form des Werkblockes, aus dem sie entstanden, deutlich erkennen. Es ist kaum fraglich, daß sie von Anfang an zur Brückenfigur bestimmt war. Aber wie einst die ganze Obere Brücke, ähnlich wie der Rialto, mit Kramläden besetzt war, so stand auch noch 1813 ein solcher auf dem Pfeiler vor dem hl. Nepomuk.

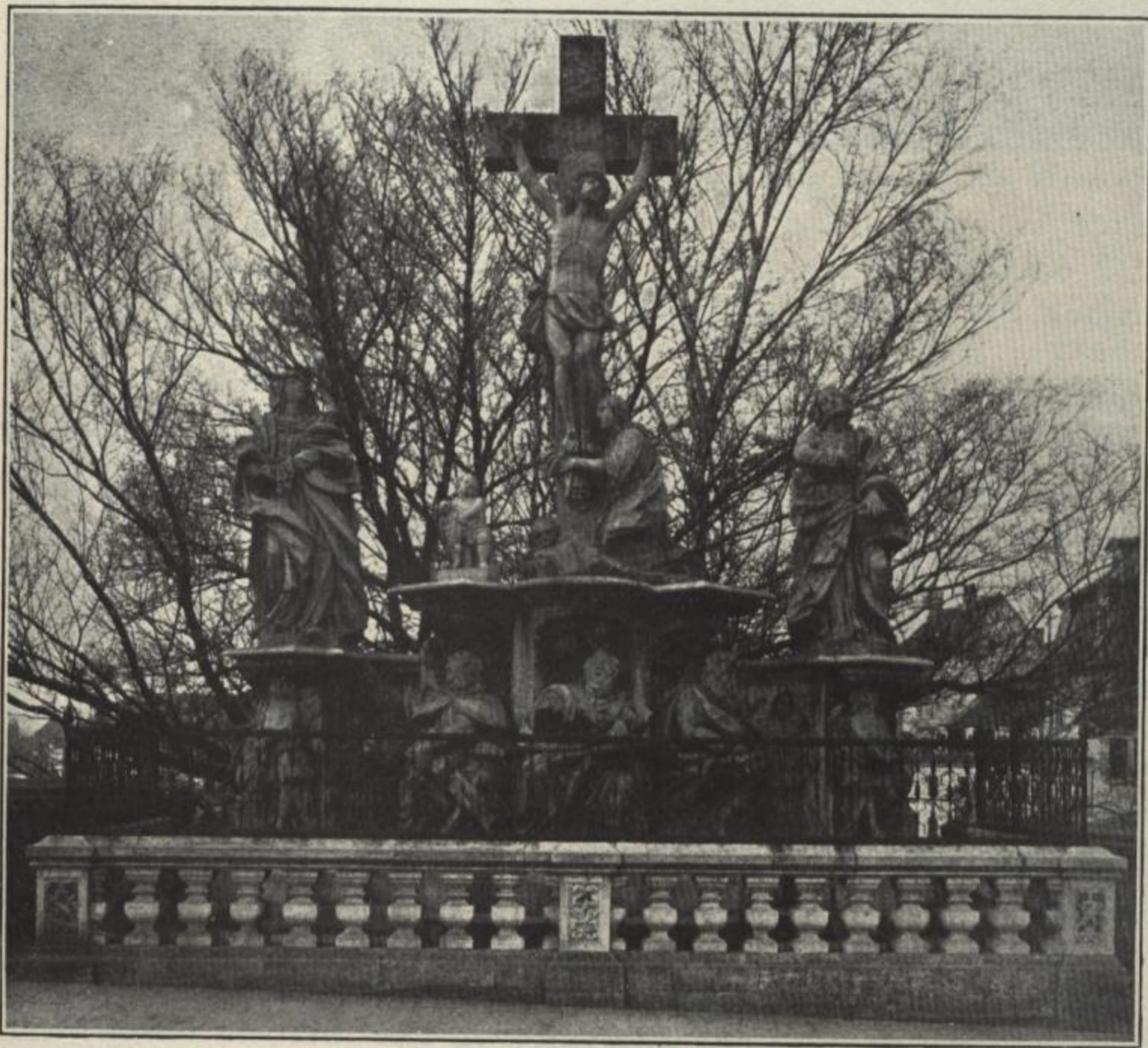


Abb. 85. Kreuzigungsgruppe von J. L. Goldwitzer auf der Oberen Brücke.